

NA. 46, 527 n. 625) ist 1926 der 2. Faszikel erschienen, der mit Praefatio und Indices das Werk abschließt. An uns interessierenden Hss. nennen wir Gl. kgl. S. 2158. 4^o s. IX.—X.: Paulus diaconus, Hist. Langobardorum (bei WAITZ die Hs. B 1); Ny kgl. S. 1878 fol. s. VII. und Ny kgl. S. 252^b fol. s. IX.: Gregor von Tours, Hist. Francorum (vgl. SS. rer. Merov. 1, 24); der Cambraier Cod. Thott 520 4^o mit der Vita Lietberti, der in SS. 7 und Poetae 3 benutzt ist; Gl. kgl. S. 646 fol.: Arnold von Lübeck (vgl. SS. 21, 111); Ny kgl. S. 909 fol.: Chronicon Holtzatie (SS. 21, 252); Gl. kgl. S. 2296. 4^o, Ny kgl. S. 1463 fol., Gl. kgl. S. 718 fol.: 3 Hss. Adams von Bremen (vgl. SCHMEIDLERS Edition, Praef. p. XXI, XXXIII, XIII). Die Bibliothek besteht aus den drei großen Abteilungen Gammel Kongeling Samling, Collectio Thott, Ny Kongeling Samling.

19. Aus der umfangreichen, aber fast nur bibliothekstechnisch orientierten 'Uppsala Universitetsbibliotheks Minneskrift 1621—1921' (Upsala 1921) kommt für unsere Arbeiten nur der Beitrag von ERIK ROTH, 'Die mittelalterlichen deutschen Hss. der Universitätsbibliothek in Uppsala', in Frage, insofern darin in Cod. 802 (Cod. Germ. 3) eine von Bernhard bearbeitete Benediktinerregel (lat. und niederdeutsch) und in Cod. 803 (Cod. Germ. 4) ein hochdeutscher Text des Sachsenspiegels von 1450 aufgezeigt wird.

W. F.

20. Über den Brand der Bibliothek Finaly bei Florenz, über den wir NA. 46, 533 n. 648 kurz berichtet haben, vgl. jetzt den ausführlicheren Bericht in Zentralbl. für Bibliothekswesen 43, 345 ff.

21. Im Zentralbl. für Bibliothekswesen 44 (1927), 20—38, 160—173 behandelt RUDOLF HOECKER 'Das spanische Bibliothekswesen'. Über 'Die Bibliothek in Vich' berichtet kurz und vom Standpunkt des Bibliophilen aus, mit 3 Abbildungen von Initialen und Miniaturen, OTTO GRAUTOFF in Monatshefte für Bücherfreunde und Graphiksammler 1 (1925), 529—531.

22. Im Korrespondenzbl. des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine 74 (1926), 233 ff. sind die Vorträge gedruckt, die auf dem 18. deutschen Archivtage gehalten wurden. LÜDICKE handelte über 'Die staatlichen und nichtstaat-

Archi